

# **Ressourcendiagnostik**

**Wie können wir etwas über die Ressourcen von  
Klientinnen oder Klienten in Erfahrung bringen?**

**Günther Wüsten**

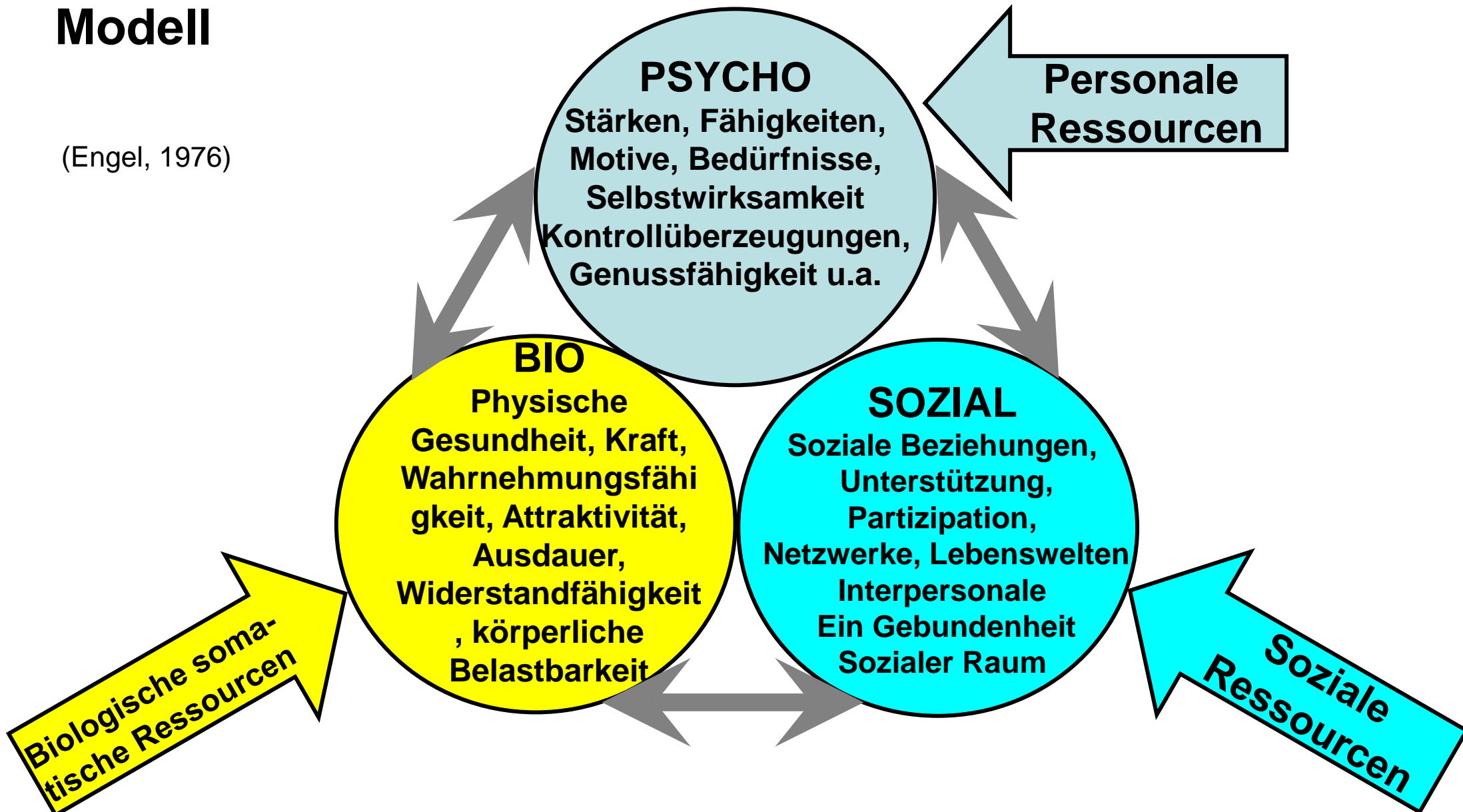
**Wussten Sie, dass das Risiko frühzeitig zu sterben für sozial schlecht eingebundene Personen gleich hoch ist, wie für Raucher an Lungenkrebs zu sterben? Es zeigt sich sehr deutlich, dass Personen welche gut sozial integriert sind ein deutlich geringeres Risiko für Herz-Kreislaufkrankungen haben. Eine gründliche Diagnostik sozialer Ressourcen ist daher Bestandteil begründeter Interventionen. Belastungen entstehen immer in einem sozialen Kontext, der Mensch zeigt sich als sozial angewiesenes Wesen.**

## **Bedeutung sozialer Ressourcen**

*Soziale Ressourcen nehmen nachweisbar Einfluss auf die Gesundheit von Personen, das Ausmass ihrer Integration, ihre Chancen in der Gesellschaft und auf die Dauer ihres Lebens. Anhaltende Sorgen, fehlende soziale Integration, geringer Selbstwert, anhaltendes Erleben von Unsicherheit und mangelnde Möglichkeiten sozialer Teilhabe, wirken sich negativ auf die Gesundheit aus, erhöhen das Risiko von psychischer Erkrankung und sozialem Ausschluss und ebenso das Risiko, frühzeitig zu sterben. Andauernde Belastung durch Stress erhöht das Risiko an Diabetes, koronarer Herzkrankheit, Bluthochdruck, Herzinfarkt oder Depressionen zu erkranken (Wilkinson, Marmot, & WHO, 2004). Viele der Einflussfaktoren sind sozialer Natur, es stellt sich also die Frage, wie eine soziale Diagnostik von Ressourcen auf diese Bedingungen eingeht.*

# Ressourcenorientierte Diagnostik im biopsychosozialen Modell

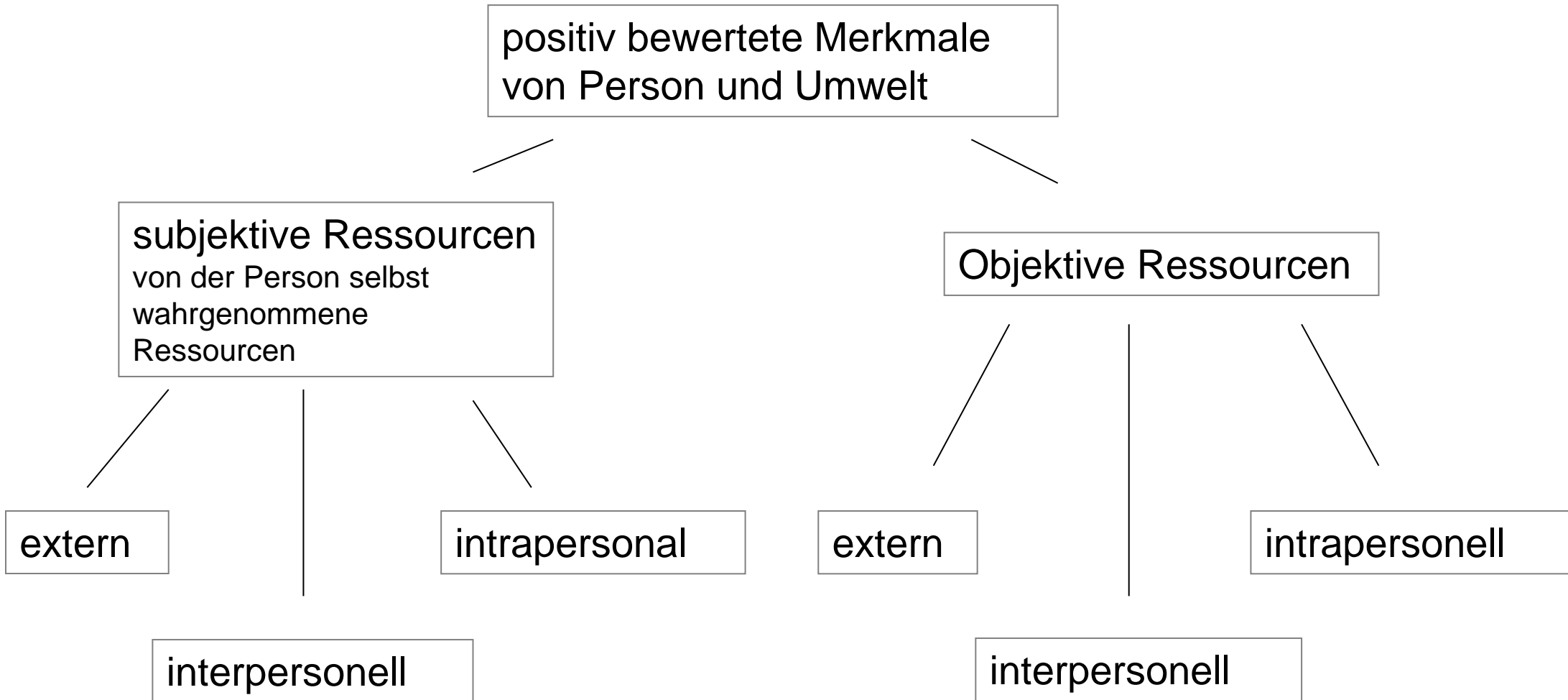
(Engel, 1976)



# Klassifikation von Ressourcen

<b>Taxonomie</b>	<b>Autorinnen oder Autoren</b>
Individuelle Ressourcen Interpersonale Ressourcen	Ulrike Willutzki, 2008, Klaus Grawe, 1998
Situationsspezifisch konkret vs. situationsübergreifende, generalisiert	Aron, Antonovsky, 1997
Potentiale Ressourcen vs. motivationale Ressourcen	Klaus, Grawe, 1998
Interpersonale Ressourcen Dyaden, Familien- Bezugssysteme	Nestmann, 1996 Snyder & Elliot, 2005
Verbrauchbare, konsumatorische Ressourcen vs. nicht verbrauchbare Ressourcen	Hobfoll ,1989
Subjektive Ressourcen vs. objektive Ressourcen	Jerusalem, 1990

# Typologie Willutzski 2013



## Merkmale von Ressourcen

Folge transaktionaler  
Prozesse, entstehen aus  
der Interaktion von  
Umgebung und  
Individuum  
Person-in-Environment

Funktionalität von  
Ressourcen. Frage  
wozu können  
Ressourcen eingesetzt  
werden?

## **Soziale Ressourcen**

**Soziale Netzwerke (Gesamt- Partialnetzwerke)**

**Soziale Unterstützung (erhaltene-, wahrgenommene Unterstützung)**

**Familiäre Ressourcen (Wohlbefinden, Beziehungen, Kohäsion)**

**Partnerschaftsressourcen (Intimität, Kommunikation, Unterstützung)**

**Klimata sozialer Gruppen (Paare, Freunde, Arbeitsplatz etc.)**

**Spezifische Beziehungen (Verfügbarkeit, Unterstützung, Intimität)**



# Funktionale Bedeutung von Ressourcenaktivierung

- **Broaden and build Theory (Fredrickson, 2001)**
- **Positiver Affekt setzt mentale Ressourcen frei.**
- **Aufmerksamkeit wird ausgeweitet und der Suchbereich vergrößert.**

**Vielseitigere Problemlöseversuche (broaden)**

**Durch vielseitigere Problemlöseversuche werden intellektuelle, soziale Ressourcen trainiert (build)**

# Soziale Ebenen (nach Lairaiter 1993)

## 1. soziales Kapital

(Bourdieu)

gesellschaftliche/  
gemeinschaftliche Ebene  
Normen, Werte, politische  
Institutionen

hohes Ausmass an  
sozialem Kapital steht in  
Zusammenhang mit  
geringer Armut wenig  
Kriminalität und  
wirtschaftlichem Erfolg

## 2. soziales Netz

Beziehungslandschaften  
von Individuen.

Teilhabe an  
unterschiedlichen  
Lebensführungssystemen  
etc.

Qualität der Beziehungen  
Häufigkeit der Kontakte

## 3. Unterstützungsnetz

Funktion sozialer Netze  
Hilfreiche Unterstützung  
z.B.

- emotionale
- informelle
- instrumentelle
- evaluative

Vorhanden sein einer  
vertrauensvollen  
Beziehung ist ein  
protektiver Faktor für in  
Stresssituationen  
(OBSAN, 2014)

## **Ressourcen ein Schneeballsystem**

**Personen, welche schon über viele Ressourcen verfügen, haben in der Regel auch mehr soziale Ressourcen. Beispiel Personen mit guter Schulbildung, höherem Einkommen und guter Sprachkompetenz verfügen über mehr soziale Ressourcen (Bachmann, 2014).**

# Wirkung sozialer Ressourcen

Diagnostisch geht es auf der Ebene sozialer Ressourcen darum, das Ausmass an sozialer Unterstützung, die Qualität und Quantität des Sozialen Netzwerkes und das Ausmass sozialer Integration zu erfassen

## Diagnostik sozialer Ressourcen

In der Diagnostik sozialer Ressourcen ist es das Ziel, Ressourcen möglichst umfassend und fortlaufend zu erkennen. Somit ist die Diagnostik von Ressourcen in der Regel nie abgeschlossen, sondern man könnte es mit Döner und Plog (2006) so sagen, dass die Diagnostik von Ressourcen verbunden ist mit einer „Suchhaltung“ nach Ressourcen. Generell kommen unterschiedliche Methodiken zum Einsatz – quantitative und qualitative.

# Dimensionale Perspektive bei der Diagnostik Sozialer Ressourcen

## 5. Integration, Partizipation

4. Ressourcen der Umgebung

3. soziale Netzwerke

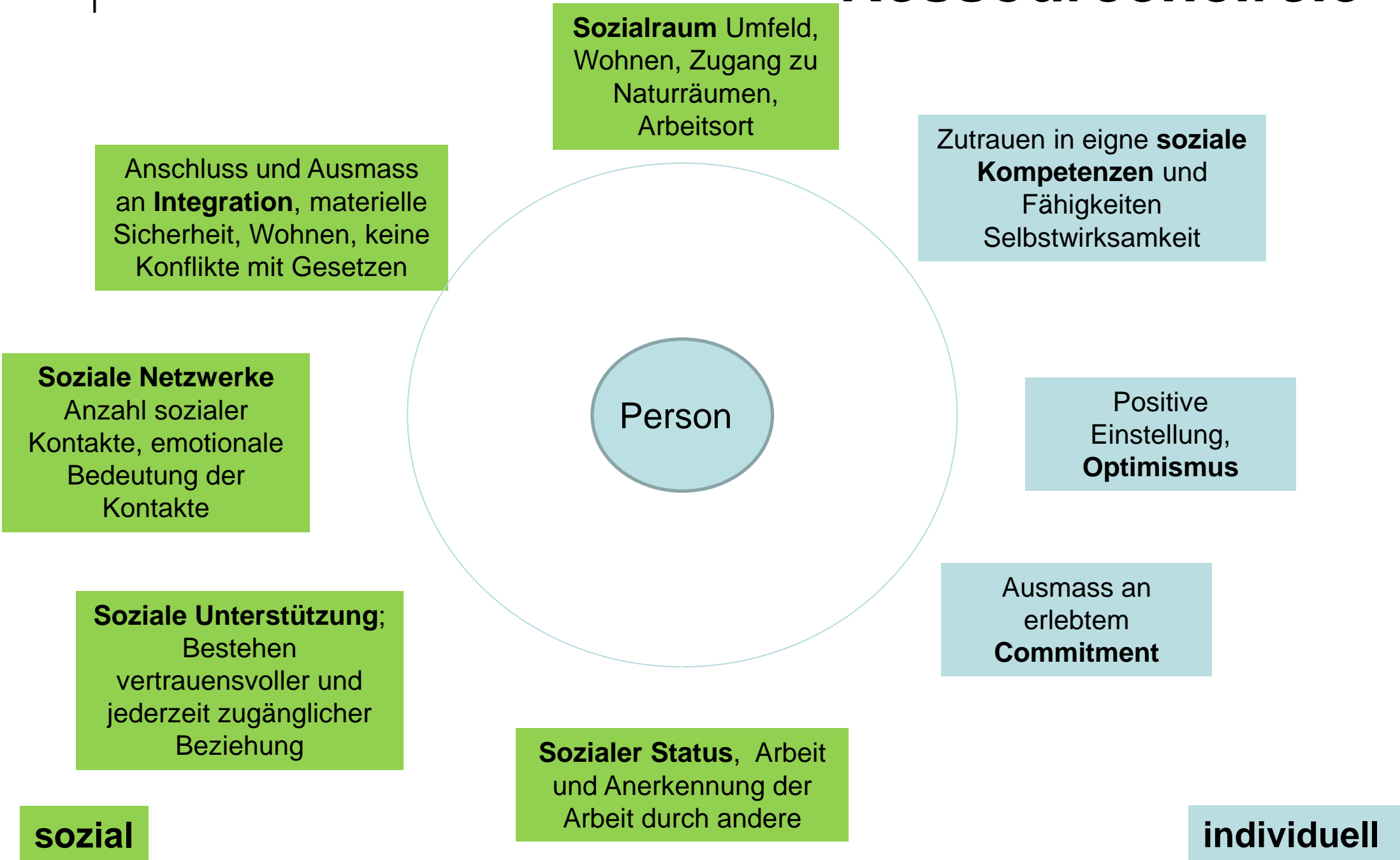
2. soziale Unterstützung

1. personale  
Ressourcen

Zeit



# Ressourcencircle



# Dimensionen in der Diagnostik sozialer Ressourcen

1. **personale oder individuelle Ressourcen, Fähigkeiten, Eigenschaften, Einstellungen, Überzeugungen Werthaltungen etc.**
2. **Soziale Unterstützung, Unterstützung im Alltag durch bspw. Familie, Nachbarn, Kollegen, vertrauenswürdige Person etc.**
3. **Soziale Netzwerke, Lebenswelten, Hilfesysteme, Lebensführungssysteme**
4. **Umgebungsressourcen, Qualitäten der Umgebung, Wohnen Stadtteil, Arbeitswege**
5. **Ressourcen Integration, Aufenthaltsstatus, Sprache, Teilhabe an gesellschaftlichen Anlässen, Zugang zur Gesundheitsversorgung etc.**



## Grundlegende Ressourcen

- 1. Beziehungsressourcen (z.B. Menschen denen man vertrauen kann)**
- 2. Bewältigungsressourcen (erarbeiten bspw. in Rollenspiel)**
- 3. Stärken (z.B. Alles was eine Person kann, an sich mag oder andere an ihr mögen)**
- 4. Selbstwert (z.B. Methoden und Konzepte z.B. von Selbstmitgefühl)**

## Welche Funktionen kann die Diagnostik von Ressourcen haben

- Braucht es überhaupt eine Diagnostik von Ressourcen?
- Das Paradigma der Diagnostik ist erkennen, bezeichnen, klassifizieren, spezifisch intervenieren.
- Die meisten ressourcenorientierten Konzepte bspw.- broden and build Theorie gehen aber von einer unspezifischen Wirkung aktivierter Ressourcen aus.
- Was kann also eine Ressourcendiagnostik nützen?

# Funktionale Bedeutung einer ressourcenorientierten Diagnostik

<b>Ressourcenorientierte Diagnostik</b>	<b>spezifische Wirkungen</b>
Beratungsplanung, GAS	Im Rahmen einer Mittel Ziel Relation
	Einzelfall bezogen
	Individuell für die Problemlösung nutzbar
FAMOS	Motive
Maening of life Questionnaire	Individuelle Sinnkonstruktionen
RES, Tröskén, Signaturstärken, Ruch	Fähigkeiten
Individualisierte Fallkonzeption (Flückiger & Grosse Holtforth, 2008)	Individuelle Eigenschaften

# **Ressourcenorientierte Diagnostik**

- 1. Ressourcenorientierte Heuristiken und Gesprächsführung**
- 2. Ressourcenorientierte Prozessgestaltung**
- 3. Checklisten**
- 4. Testdiagnostische ressourcenorientierte Verfahren**

# 1. Ressourcenorientierte Heuristiken

- **Exploration**
- **Erkunden von Ausnahmen**
- **Erkunden gesunde Lebenswelten**
- **Nonverbaler Bereich ressourcenorientierter Wahrnehmung aufgreifen**

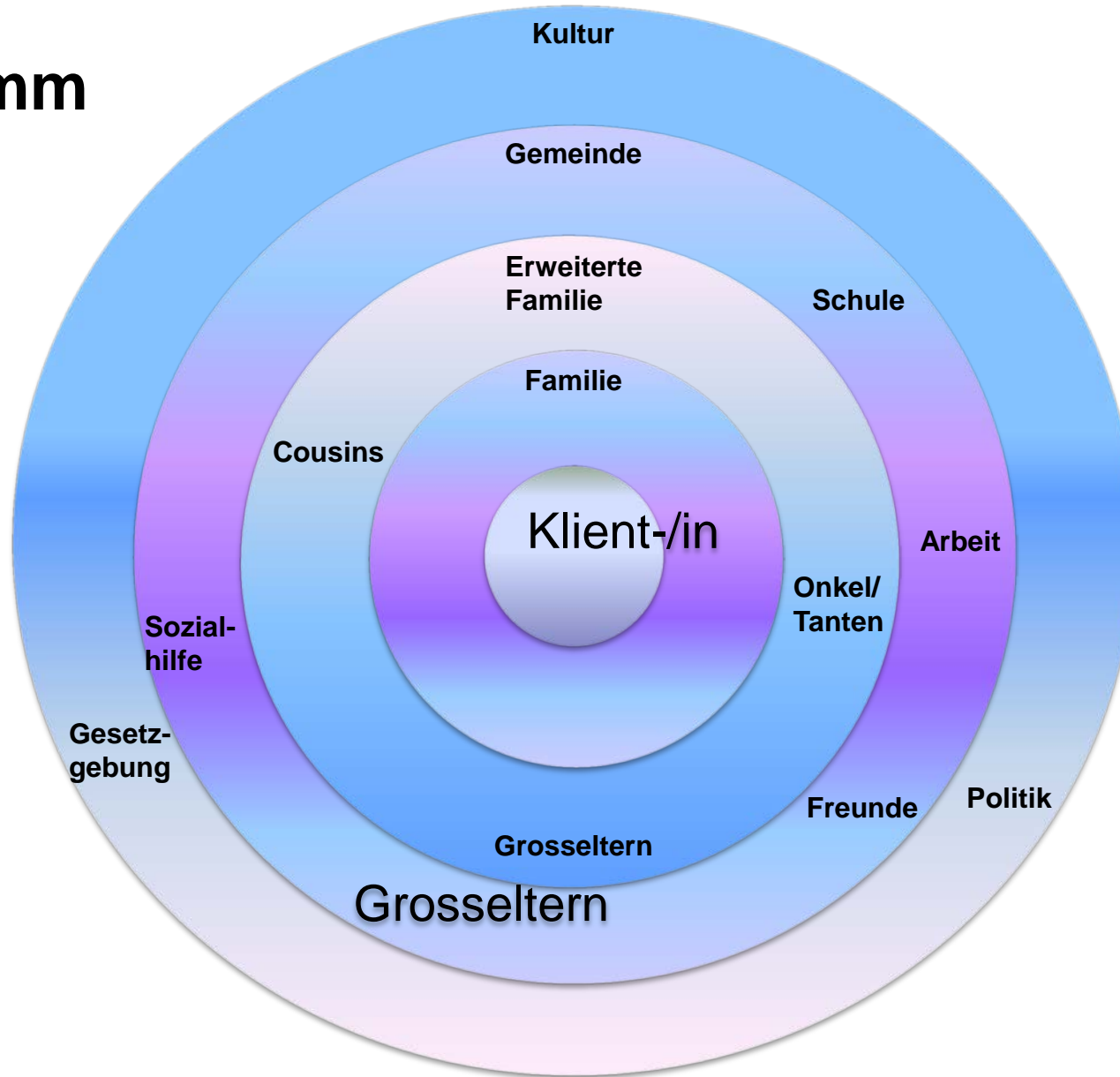
# 1. Ressourcenorientierte Heuristiken und Gesprächsführung

- Welchen Menschen begegnen Sie gerne?
- Wer freut sich, Sie zu sehen?
- Mit wem beginnen Sie eine Unterhaltung?
- Mit wem unternehmen Sie etwas in Ihrer Freizeit?
- Mit wem würden Sie über persönliche Anliegen sprechen?
- Mit wem lachen Sie gemeinsam?
- Was half Ihnen, mit Schwierigkeiten umzugehen?
- Was können Sie tun, um sich mit einer Situation abzufinden?
- Wann erleben Sie das Gefühl von Gelassenheit?
- An welchem Ort fühlen Sie sich richtig wohl?
- Was war in Ihrer Herkunftsfamilie wertvoll?
- Wer aus Ihrer Lebenswelt ist wirklich mutig?
- Mit wem würden Sie durch dick und dünn gehen?
- Was mögen andere an Ihnen?

## **2. Ressourcenorientierte diagnostische Proessgestaltung**

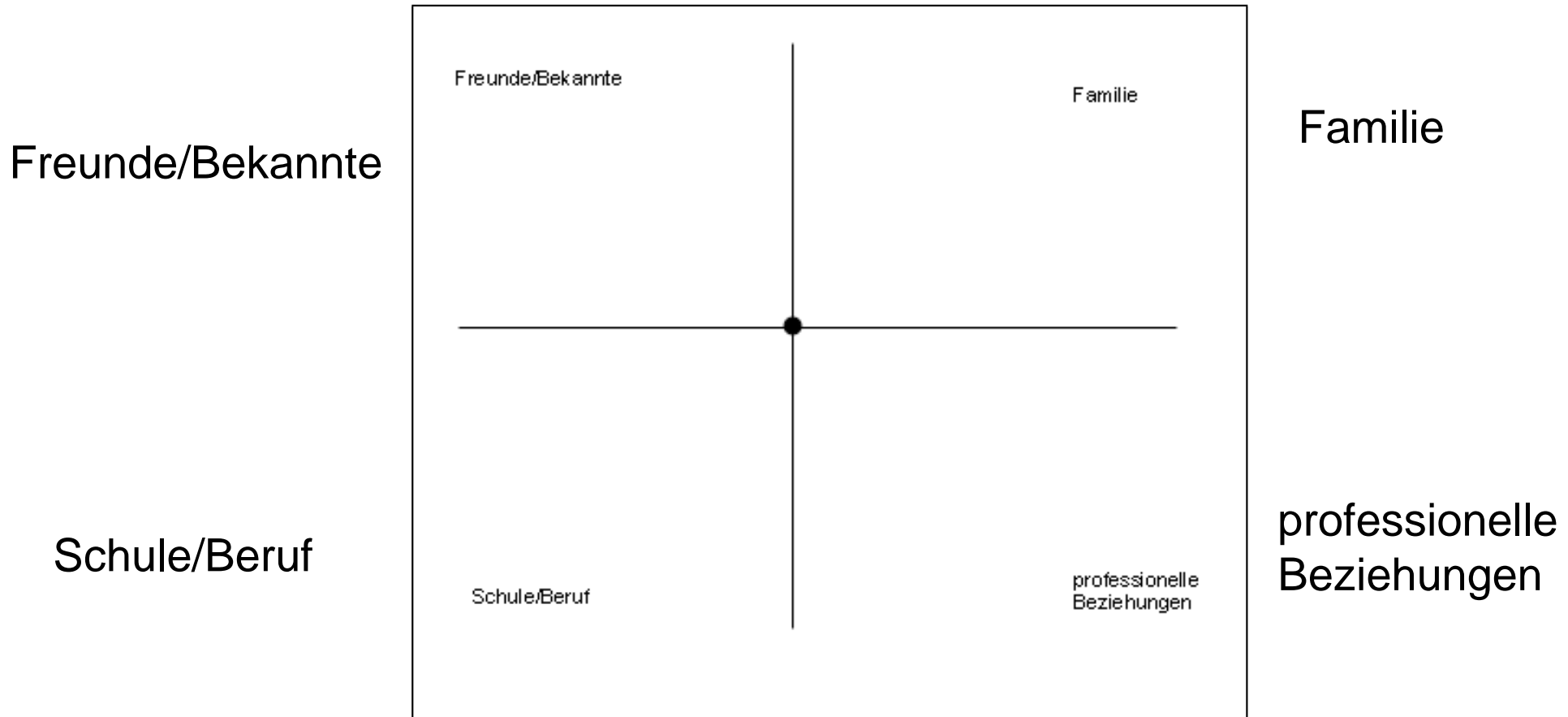
- 1. Lebenspanorama, biografischer Zeitbalken**
- 2. hypnotherapeutische Verfahren**
- 3. Zielvisionen**
- 4. Ecomaps**
- 5. Netzwerkkarten**
- 6. Grafisch, gestalterische Methoden, Collagen, Poster etc.**

# Ecogramm





# Netzwerkkarte n. Pantucek



[http://www.pantucek.com/diagnose/netzwerkkarte/netzwerkkarte\\_manual.pdf](http://www.pantucek.com/diagnose/netzwerkkarte/netzwerkkarte_manual.pdf)

## 3. Checklisten

**Liste angenehmer Tätigkeiten,** (Martin, Hautzinger, 1997)

**Ressourcenselbsteinschätzung RES,** (Anne, Trösken, 2002)

**Ressourcenfremdeinschätzung REF,** (Anne, Trösken, 2002)

**Checkliste Sozialer Ressourcen** (Wüsten, Günther, in Vorbereitung)

## **4. Testdiagnostische ressourcenorientierte Verfahren**

**Fragebogen Motivationaler Ziele, FAMOS Grosse Holtforth, 2001**

**Inkongruenzfragebogen, INK Grosse Holtforth,**

**Fragebogen zur Erfassung von Ressourcen und  
Selbstmanagementfähigkeiten FERUS, *Jack***

## **Merkmale testdiagnostischer Verfahren**

**Objektiv, d.h. Ergebnisse der Befragung sind unabhängig von der Fragenden Person**

**Valide, Es wird beispielsweise bei Persönlichkeitseigenschaften nicht das Verhalten einer Person erfragt**

**Reliabel, d. h. die Befragung ergäbe beispielsweise zwei Tage später ein ähnliches Ergebnis**

**Nachteil, Es wird nur das erhoben, was gefragt wird, nicht geeignet zum erkunden komplexer Gesamtsituationen**

# **Ressourcenorientierte Einzelfalldiagnostik**

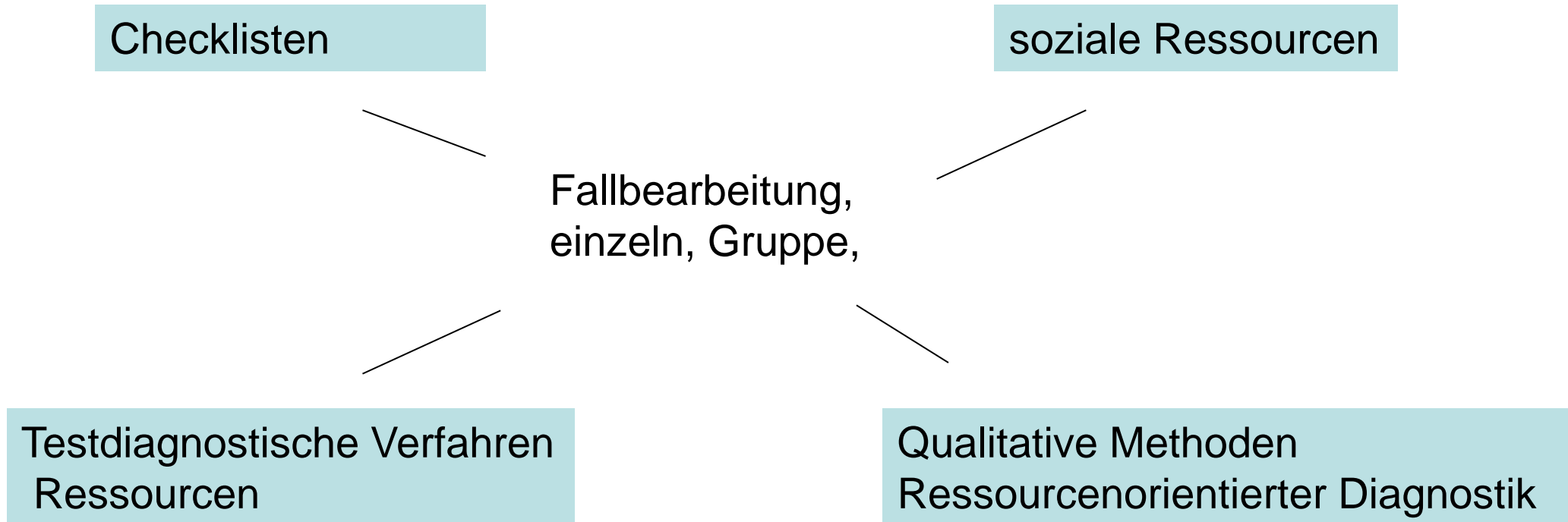
- **Erkunden der Lebenswelten, Geschichten, Ereignisse und Dramen einer Biografie**
- **Soziale Beziehungen und Bindungserleben**
- **Selbstwirksamkeit und Selbstkontrolle**
- **Sinnkonstruktionen**
- **Bewältigungsressourcen**

**herstellen bildlicher, auditiver, kinästhetischer, Wahrnehmungen subjektiver Ressourcen**

# Ziele einer ressourcenorientierten Einzelfalldiagnostik

- **Ressourcen erkennen**
- **Wissen über Ressourcen**
- **Aktivieren von Ressourcen**
- **Entwicklungspotentiale benennen**
- **Handlungsorientierung wecken**

# Integrative Diagnostik ressourcenorientierter Perspektiven



Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit 😊